

p281 Kalkreicher Brauner Auenboden und Auengley-Brauner Auenboden über Kalkgley aus Auenlehm auf Wiesenkalk

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	p-A09	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Acker	
Relief	ebener Tiefenbereich des Biberbachs zwischen Andelfingen und Langenenslingen	
Bodentyp	kalkreicher Brauner Auenboden und Auengley-Brauner Auenboden über Kalkgley	
Ausgangsmaterial	Auenlehm auf Wiesenkalk	
Bodenartenprofil	Ls2–Lu,Gr2	5–8 dm
	Uls–Ls3,Gr2–3	>10 dm
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos
	Unterboden	mittel humos bis stark humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	sL3D, sL4D, LIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (370–410 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (180–210 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch (210–240 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.17	Wald: 3.50

Verbreitung und Besonderheiten

Abschnitt des Biberbachtals zwischen Langenenslingen (Lkr. Biberach) und Langenenslingen-Andelfingen